

3.
Auflage
16. bis 20.
Tausend
*

Die 8 Gebote der Finanzkunst

Alles, was jeder wissen muß, der ein Vermögen erwerben oder vermehren will,

von Dr. Hermann Zickert

1. Arbeiten Sie mit Ihrem Kapital
2. Kaufen Sie nur marktgängige Sachen
3. Streben Sie nach Rente, nicht nach Kursgewinn
4. Lassen Sie sich nicht durch Versprechungen blenden
5. Fragen Sie nicht den Bankier um Rat
6. Versäumen Sie nicht den rechtzeitigen Verkauf
7. Prüfen Sie, bevor Sie kaufen
8. Machen Sie keine Bankschulden

AN DEN VERFASSER DER ACHT GEBOTE:

Sogar meine Frau. A. W., Kaufmann, Berlin: »Ein glücklicher Zufall ließ mich Ihr Buch finden. Ein Bekannter, der schon immer auf Ihre Ratschläge schwor, lieh es mir, doch möchte ich es besitzen . . . Das merkwürdige dabei ist, daß sogar meine Frau, die sonst garnichts mit Finanzsachen zu tun haben will, Feuer und Flamme ist für die 8 Gebote.«

Das Lesen, ein Genuß. B. A., Breslau: »Natürlich sind die 8 Gebote kein »Nürnberger Trichter«, aber ihre Erläuterungen sind so einfach gefaßt, so mit Beispielen gewürzt, so flüssig geschrieben, daß es nicht nur ein Genuß ist, sie zu lesen, sondern auch ein Gewinn.«

Richtschnur und Wegweiser. W. B., Berlin: »...den Inhalt Ihrer neuesten Schrift studiert. Ich möchte wünschen, daß diese »8 Gebote« vielen in der heutigen Zeit als Richtschnur und Wegweiser dienen werden.«

Unbezahlbar. E. H., Kunstmaler, Düsseldorf: »Ich bin wirklich überrascht. Die 8 Gebote sind unbezahlbar. . . . Preis lächerlich im Vergleich zu der Fülle dessen, was geboten wird.«

PREIS 1 MARK.

Einzeln 35%, 11 Exemplare und mehr 40%, 26 Exemplare und mehr 45%, 51 Exemplare und mehr 50% ②

August Scherl G. m. b. H., Berlin SW
Auslieferung für Wien, Budapest und Prag bei der Literaria A.-G.